Frank Fritzsche

Resozialisierungspotenziale des Sports für junge Haftentlassene

Diplomarbeit

Diplom.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2011 Diplom.de
ISBN: 9783961163984

https://www.diplom.de/document/958534

Frank Fritzsche

Resozialisierungspotenziale des Sports für junge Haftentlassene

Diplom.de

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung 1

1.1 Gegenstand und Ziel der Arbeit 1
1.2 Begriffsklärung 2

2 Der Sport und die Sozialisation des Menschen 4

3 Sport während des Strafvollzugs 7

3.1 Forschungsstand 7
3.2 Sport während des Strafvollzugs: Die aktuelle Situation 10
3.2.1 Beispiel Jugendstrafanstalt Berlin 10
3.2.2 Beispiel Justizvollzugsanstalt Berlin- Tegel 14
3.3 Schlussfolgerungen 15

4 Wege zurück in die Gesellschaft: Alternativen für Haftentlassene 17

4.1 Auf Bewährung 18
4.2 Betreutes Wohnen für Haftentlassene 19
4.3 Worst Case: Notunterkunft, Obdachlosigkeit, Rückfall 21

5 Resozialisierungsmotor Sport? 23
Potentiale eines sportbezogenen Wohnprojekts für junge Haftentlassene

5.1 Die Zielgruppe 24
5.2 Betreuungsinhalte und Ziele 26
5.2.1 Die Suche nach einem Arbeitsplatz 27
5.2.2 Wohnungssuche 28
5.2.3 Schaffung eines sozialen Netzwerk 28
5.3 Umfang des Wohnprojekts 29
5.4 Schwerpunkt Sport als Hilfe zur Selbsthilfe 31
5.4.1 Gesundes Sozialverhalten durch Mannschaftssport 31

5.4.2 Realistisches Selbstkonzept durch regelmäßige Sportpartizipation 33
5.4.3 Verantwortung übernehmen und Lernen anderen zu helfen 34
5.4.4 Sport als sinnvolle Freizeitgestaltung 35
5.4.5 Sport als Mittel zum Abbau von Aggressionen 36
5.4.6 Kooperationen 37
5.4.7 Arbeit in der Sportbranche 38
5.5 Die Grenzen des Sports als Mittel zur Resozialisierung 39

6 Fazit 41

Literaturverzeichnis 43